

Das Buch Hiob in der Bibel berichtet vom Schicksal Hiobs aus der Zeit zweitausend vor Christus, also lange vor Moses, wohl ungefähr um die Zeit Abrahams. Der Prophet Hesekiel erwähnt Hiob als historische Person (Hes.14,14-20), und im Jakobusbrief werden wir auf Hiob verwiesen als Vorbild für Zeiten der Verzweiflung und Ungerechtigkeiten (Jak.5,11).

Was ist denn passiert?

Das Buch gibt Einblick in zwei Welten.

Die irdische Welt zeigt einen sehr wohlhabenden Mann – Hiob. Mit seiner Familie führt er ein aufrechtes, einflussreiches und gottesfürchtiges Leben. Da tritt in der himmlischen Welt der Satan vor Gott hin und fordert Gott heraus, Hiob doch mal alles wegzunehmen und ihm empfindlichen Schaden zuzufügen. Ob der dann noch glaube?!

Gott lässt es zu, Hiob verliert alles, seine Kinder kommen um. Hiob zeigt gerade noch etwas innere Stärke, als er klagt: „Der Herr hat's gegeben, der Herr hat's genommen. Der Name des Herrn sei gelobt!“

Nur seine verbitterte Frau bleibt ihm erhalten. Sie treibt noch drei Dornen in seinen Schmerz: „Sage Gott ab und stirb!“

Drei treue Freunde kommen und trauern sieben Tage mit Hiob. Dann beginnen sie ihre Reden über Gottes Gericht, die versteckte Sünde Hiobs und seinen Hochmut. Und so geht es hin und her.

Schließlich ergreift Gott mit kräftiger Sprache Partei für Hiob. Er rechtfertigt Hiob. So hilft er ihm über die Ziellinie. Durch all' den Schmerz und Streitgespräche hindurch jubelt Hiob dann über die gewonnene tiefere Gotteserkenntnis: „Ich hatte von dir nur vom Hörensagen vernommen, nun aber hat mein Auge dich gesehen!“ (42,5)

Gott zeigt uns im Buch Hiob: Gott ist äußerst aufmerksam mit dabei. Und – jeder Mensch muss seine Not letztlich alleine ausfechten. Denn menschlicher Trost kann mit stillen Vorwürfen eingefärbt sein.

Ja, Hiob hat die Nacht verflucht, als er im Mutterleib gezeugt worden war (3,3). Aber er verteidigte seine Rechtfchaffenheit. So kämpfte er letztlich für die Ehre Gottes. Und Gott kämpfte für ihn.



Herzliche Grüße und Gottes Segen.

Klaus und Ruth Schonhardt

Monatsprogramm August 2021

Herzlich willkommen in unserem Gottesdienst!
Jeden Sonntag um 10 Uhr
Lehmgrubenweg 16 Sindelfingen
(Nähe Ikea, gegenüber Shell - Tankstelle)

Alle Planung unter Vorbehalt der Corona-Verordnungen.
Danke für euer Verständnis.

Sonntage im August

01. August Gottesdienst
Predigt: Matthias Kunkel



08. August Gottesdienst
Predigt: Pastor Klaus Schonhardt
→ mit Abendmahl



15. August Gottesdienst
Predigt: Micha Kiefer



22. August Gottesdienst
Predigt: Otto Mast



29. August Gottesdienst
Predigt: Pastor Klaus Schonhardt



→ Liebe Eltern, liebe Kinder!
Der **Kindergottesdienst** findet zur Zeit online statt. Viel Segen euch!

Geburtstage

02.08. Tina B.
07.08. Melanie C.
17.08. Michael K.
21.08. Josef S.
28.08. Jasmin G.



Herzlichen Glückwunsch!



„Jesus spricht:
Glücklich sind die Barmherzigen, denn Gott wird auch mit ihnen barmherzig sein.“
(Matt.5,7)



Die Geschwister, die sich noch unsicher fühlen, in den Gottesdienst zu kommen, oder krank sind, können die Predigt zeitversetzt am Abend oder zu einer ruhigen Stunde wie gewohnt ansehen und hören:

Online-Predigt auf der Homepage
www.gegosindelfingen.de

07.8./15.8./22.8. Kein Livestream !!!

Trotz der vielen guten Angebote in den Medien, nutze auch unser eigenes Angebot, damit wir verbunden sind in der Gemeinschaft des Heiligen Geistes. In der Predigt erfahren wir, was Gott unserer Gemeinde sagen will.

Einheit macht stark!

Wunder der Schöpfung

Selbstverständliches wird bei genauerer Betrachtung wunderbar und so zu einem Indiz für die Erschaffung durch Gott, den Schöpfer dieser Welt.



Die Luft, der Luftmantel um unsere Erde ist mit seiner Atmosphäre sowohl *chemisch* als auch *physikalisch* lebensnotwendig.

Chemisch besteht unsere Luft aus nur 0,3% Kohlendioxid (CO₂). Daraus ziehen die Pflanzen die Energie für etwa 90% ihrer festen Zellenstruktur, also ihres Massenwachstums. So bedeutet - etwas verkürzt gesagt - eine gute Sättigung mit dem heute verpönten CO₂ ein kräftigeres Pflanzenwachstum. Mit den 16% Sauerstoff „verbrennen“ Mensch und Tier ihre Nahrung, um Körperwärme und Körperkräfte zu erzeugen. Der Sauerstoff ermöglicht auch noch alle übrigen Arten der „Verbrennung“. Gegen unkalkulierbares offenes Feuerinferno auf der Erde schützt der im Luftgemisch vorhandene Feuer hemmende Stickstoff (N₂).

Der Stickstoff ist für das Pflanzenwachstum entscheidend. In der Symbiose mit Bodenbakterien wird er von der Pflanze aufgenommen.

Physikalisch wirkt der Luftmantel wie ein schützendes Dach. Er hält die kosmischen Höhenstrahlen soweit zurück, dass nur der nicht mehr schädliche 150ste Teil den Erdboden erreicht. Nur die lebensnotwendigen Licht- und Wärmestrahlen können ungehindert passieren.

Desweiteren hält der Luftmantel die Sonnenwärme wie ein Treibhausdach über dem Erdboden fest. Auch verdanken wir ihm unseren herrlich blauen Himmel. Die Bilder von der Mondlandung damals haben deutlich die Stimmung vermittelt, die auf einem luftlosen Planeten herrscht. Es ist der bedrückende Eindruck einer mit einem Riesenscheinwerfer erhellten ewigen Nacht.

Ferner schützt uns der Luftmantel vor dem unablässigen Bombardement aus dem Weltall. Bis auf wenige, seltene dicke Brocken verglüht alles in hellster Weißglut und übrig bleiben die schönen „Sternschnuppen“.

Soweit die Bedeutung der *ruhenden* Luft. Säuselnde Winde, Stürme, Orkane sind notwendig: die Laute von Mensch und Tier zur Verständigung werden transportiert; die gleichmäßige Mischung der Luftbestandteile wird aufrechterhalten; Stäube (Saharastaub), Pflanzensamen, Pollen zur Bestäubung werden bewegt und weit verteilt; ziehende Wolken bringen Regen und kühlenden Schatten. (Erich Hitzbleck „wie ich die Welt verstehe“)

Ist das alles nicht wunderbar? Diese kleinen Feinheiten schreiben die Geschichte um. „Gott steckt im Detail!“

„*Herr, du bist würdig, zu nehmen Preis und Ehre und Kraft; denn du hast alle Dinge geschaffen, und durch deinen Willen haben sie das Wesen und sind geschaffen.*“ (Offb.4,11)

Hauskreise

jeden Dienstag 19:30 Uhr
Mittwoch unger. KW 20:00 Uhr
jeden Donnerstag 10.00 Uhr
(Infos: www.gegosindelfingen.de)
fällt aus

Gebetstreff

jeden Donnerstag 19.00 Uhr
findet statt

Jugendtreff

gerade KW Freitag 18.30 Uhr
(Kontakt: a_m_kiefer@msn.com)
Alexandra Kiefer: Tel. 0176/81383386)
Im August Sommerpause!!!

SELA-Treff

jeden Samstag ab 19.00 Uhr
fällt aus

Pastor: Klaus und Ruth Schonhardt
Brunnenäcker 3, 79793 Wutöschingen
Telefon: 07746/2376
Handy: 0174 – 6252619
e-mail: gego.lauchringen@t-online.de

Adresse der Gemeinde:

Freikirche Gemeinde Gottes, Lehmgrubenweg 16
71065 Sindelfingen
www.gegosindelfingen.de



Impressum:

Die ‚Gemeinde Gottes‘ KdöR ist eine Freikirche mit dem Ziel der Pflege, Förderung und Verbreitung des lebendigen Glaubens an Jesus Christus und Gottes Wort.

Bankverbindung

→ Gemeinde Gottes Sindelfingen
Vereinigte Volksbank
IBAN: DE98 6039 0000 0428 8040 04
BIC: GENODES1BBV
Wir danken allen Förderern, Spendern und Gebern ganz herzlich.

Gemeinde Gottes

Sindelfingen

Monatsprogramm

August 2021



Herzlich willkommen!